

## V-8

Antragsteller\*innen: GRÜNE JUGEND Baden-Württemberg

Gegenstand: TOP 13: Sonstige Anträge und Resolutionen

---

# **FÜR DIE ABSCHAFFUNG VON STUDIENGEBÜHREN FÜR STUDIERENDE AUS NICHT-EU-LÄNDERN UND FÜR EIN ZWEITSTUDIUM**

- 1 Wir haben als GRÜNE in Baden-Württemberg die allgemeinen Studiengebühren abge-  
2 schafft und sind zu Recht stolz auf diesen Erfolg grüner Hochschulpolitik. Als rohstoff-  
3 armes Land sind wir in Baden-Württemberg auf die Kreativität und Schaffenskraft unserer  
4 Bürger\*innen angewiesen. Damit auch in Zukunft Ideen für eine bessere Welt aus Baden-  
5 Württemberg kommen, brauchen wir gute Köpfe – ungeachtet der Frage, woher diese kom-  
6 men.
- 7 Insbesondere da andere Bundesländer keine Gebühren für ausländische Studieren-  
8 de erheben, befürchten wir einen Rückgang der Internationalisierung an den baden-  
9 württembergischen Hochschulen und damit langfristig negative Effekte für den  
10 Wissenschafts- und Forschungsstandort Baden-Württemberg.
- 11 Wir wollen den internationalen Wissenschaftsaustausch fördern, sei es für Studierende  
12 oder Promovierende die mit Erasmus im Ausland studieren, oder ausländische Studierende  
13 die an unseren Hochschulen und Universitäten einem Studium nachgehen. Erste Erfahrun-  
14 gen des laufenden Wintersemesters zeigen, dass sich die Befürchtungen hinsichtlich eines  
15 Wegbrechens internationaler Studierender an baden-württembergischen Hochschulen lei-  
16 der bestätigen könnten. Gerade weniger privilegierte Studierende kommen in geringerer  
17 Zahl nach Baden-Württemberg und an unsere Hochschulen.
- 18 Auch die Einführung der Gebühren für ein Zweitstudium erfüllen uns mit Sorge, denn Stu-  
19 dierende sollen sich frei entfalten können und dazu gehört auch, sich nach abgeschlosse-  
20 nem Studium umorientieren zu dürfen, ohne dafür bestraft zu werden.
- 21 Betroffen sind besonders Studierende mit wenig finanziellem Rückhalt. Dadurch wird Bil-  
22 dungsungleichheit zementiert und das obwohl Bildungserfolg ohnehin schon stark von  
23 der sozialen Herkunft abhängt.

24 Es gibt gute Gründe für ein Zweitstudium, gerade in unserem Land und in unserer Zeit. Die  
25 Transformation großer Teile der baden-württembergischen Wirtschaft, die zunehmende  
26 Digitalisierung und die Veränderungen der Arbeitswelt verlangen den Arbeitnehmer\*innen  
27 zunehmende Flexibilität ab und machen ständige Weiterqualifikation und Weiterbildung  
28 unerlässlich.

29 Als BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Baden-Württemberg fordern wir deshalb die Landesre-  
30 gierung auf, die Wiedereinführung von Studiengebühren für Studierende aus Nicht-EU-  
31 Ländern und für ein Zweitstudium rückgängig zu machen.

## **Begründung**

Erfolgt mündlich.

## **Antragsteller\*innen**

Landesmitgliederversammlung der GRÜNEN JUGEND Baden-Württemberg